

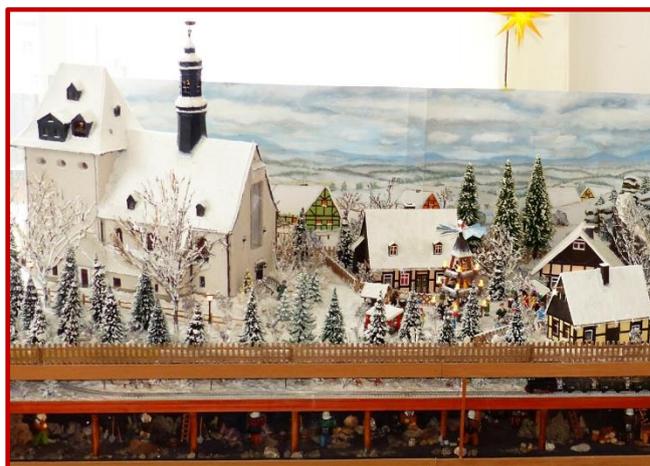
Willkommen liebe Leserinnen und Leser,

die niedrigen Außentemperaturen und das herbstliche Wetter lassen uns die Wintersaison erahnen. Diese Stimmung kommt uns entgegen, um die Szenen und Exponate an Ihren neuen Plätzen zu arrangieren und für eine entsprechende Stimmung in den Räumen zu sorgen.

Für die große **Sonderschau „Erzgebirgische Lichterhäuser“** sind die ersten Stücke platziert, weitere werden noch folgen. Roman Naumann, „der Häuselmacher aus dem Erzgebirge“ (<http://www.haeuselmacher.de>), wird Ende Oktober alles in Szene setzen und dann erstrahlen die Häuschen in den Vitrinen und auf der Drehbühne im Café. Gezeigt werden Gebäude aus verschiedenen Epochen und von unterschiedlichsten Herstellern. Natürlich bietet die Familie Naumann auch eigene Kreationen zum Kauf an. Ergänzt wird dieser Teil der Weihnachtsschau durch „Fensterbrett´l“ nach Auerbacher Art aus der Sammlung Pohl-Ströher.



Vitrine Seiffener Miniaturspielzeug „Stadt“ (Ausschnitt) | Foto: M. Schuster



Mechanischer Heimatberg Axel Kurth (Ausschnitt) | Foto: M. Schuster

Ein weiteres Thema befasst sich mit **Miniaturspielzeug aus Seiffen**. In zwei Tischvitrinen sind komplette Städte zu sehen. Häuser, Fahrzeuge, Jahrmärkte und Figuren werden sicher die Augen der Besucher erfreuen. Weiterhin wird es Waldschlöße und bäuerliches Miniaturspielzeug zu sehen geben. Diese Spielzeuge haben das Herz unserer im letzten

Jahr verstorbenen Sammlerin höher schlagen lassen. Wir erinnern uns gern an diese Momente.

Zu den Objekten der Sammlung Pohl-Ströher gehören bekanntlich viele außergewöhnliche Heimat- und Weihnachtsberge. Diese Volkskunsttradition wird auch heute noch in unserer Region gepflegt. Dafür steht ein **Exponat aus Ehrenfriedersdorf**. **Axel Kurth** hat in vielen Stunden seiner Freizeit einen solchen Heimatberg gebaut und stellt ihn bis Ende Januar zu Verfügung. In der Zeit von 2006 bis 2012 geschaffen, stellt er auf 1,80m Länge eine Winterlandschaft mit Gebäuden und Figuren dar. Im Kastensockel arbeiten Bergleute Untertage im Zinnbergbaurevier „Sauberg“.

Die Anlage ist elektrisch beleuchtet und angetrieben und enthält viele Raffinessen.

Unsere Gäste können sie in Bewegung setzen. Faszinierend ist der Blick durch ein kleines Fenster am Turm in den Innenraum der Ehrenfriedersdorfer Kirche. Kein Detail fehlt – eine Meisterleistung. Am besten, sie überzeugen sich selbst.

Während der Weihnachtsschau vom 1.12.2017 bis 28.01.2018 werden wieder viele **Handwerker, Händler und Künstler** anwesend sein. Die Plätze sind zum großen

Teil bereits vertraglich gebunden.

Weitere Infos wie immer unter [www.lopesa.de](http://www.lopesa.de)